

ANMELDUNG ZUM FACHTAG

Diese Veranstaltung ist kostenfrei – wir bitten Sie um **Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 11.11.2016** per E-Mail oder Fax:

E-Mail: info@berlin-suchtpraevention.de | Fax: 030 - 29 35 26 16

Name, Vorname und Institution

Anschrift

E-Mail

Ich melde mich für folgendes Forum an:

- Forum „Professionelle Projekte und Maßnahmen nachhaltig verankern“
- Forum „Alkohol und Jugendschutz“
- Forum „Alkohol und Gewalt“

INFORMATIONEN ZUM VERANSTALTUNGSORT

Veranstaltungsort:

Hotel Aquino – Tagungszentrum Katholische Akademie
Hannoversche Straße 5b | 10115 Berlin

Anfahrtsmöglichkeiten:

U-Bahn: U6 bis Oranienburger Tor
Bus: 142 bis Philipstraße

Tram/Straßenbahn:

M1, M5, M6, M12 bis Oranienburger Tor

VERANSTALTER

Fachstelle für Suchtprävention Berlin gGmbH | www.berlin-suchtpraevention.de

Mit freundlicher Unterstützung der Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales

FACHTAGUNG

02. DEZEMBER 2016

10:00 – 15:30 UHR

HOTEL AQUINO

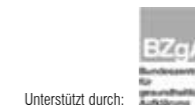
TAGUNGSZENTRUM

„Kommunale Alkoholprävention in Berlin stärken“

Was ist die Rolle der Politik in der kommunalen Alkoholprävention?

Wie gelingt es, mehr Standards zu setzen im Sinne qualitativ hochwertiger Suchtprävention?

Brauchen wir politisch beschlossene und unterstützte Gesamtkonzepte?



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch in den Berliner Kommunen wird das Rauschtrinken von Jugendlichen und jungen Erwachsenen als anhaltendes Problem wahrgenommen. Um dem zu begegnen, wird ein vernetztes und abgestimmtes Vorgehen von Behörden, Einrichtungen und freien Trägern grundsätzlich als geeignete Herangehensweise empfohlen. Gute Praxisbeispiele zum Umgang mit den Problemlagen und zur Prävention werden von Fachexpertinnen und Fachexperten diskutiert. Was aber ist die Rolle der Politik in der kommunalen Alkoholprävention? Sind die aktuellen politischen Rahmensetzungen geeignet, die kommunale Alkoholprävention zu befördern? Brauchen wir politisch beschlossene und unterstützte Gesamtkonzepte? Und wie sollten solche Konzepte aussehen? Und vor Ort: Wie können z.B. Sportvereine gelebte Alkoholprävention vorhalten? Was können Kommunen zum Problem Alkoholkonsum auf öffentlichen Plätzen oder im ÖPNV unternehmen? Wie gelingt es, mehr Standards zu setzen im Sinne qualitativ hochwertiger Suchtprävention?

Die Fachtagung will aktuelle Herausforderungen der Alkoholprävention, vor denen Berliner Kommunen stehen, aufgreifen und Prävention auf örtlicher Ebene stärken. Sie möchte interdisziplinären Austausch und Kooperation fördern und für eine Vernetzung und strukturelle Einbettung von Projekten in den Kommunen werben, denn Berlin verfügt über zahlreiche Angebote, die sich in der Alkoholprävention mit Kindern und Jugendlichen engagieren, viele Maßnahmen sind jedoch immer noch zu wenig abgestimmt und nachhaltig verankert. Nachdenken, sprechen, handeln! Lassen Sie uns gemeinsam die Alkoholprävention auf kommunaler Ebene voranbringen!

Ihre Fachstelle für Suchtprävention Berlin

Wir weisen darauf hin, dass im Rahmen dieser Veranstaltung Foto-, Ton- und Filmaufnahmen für öffentliche und nicht-öffentliche Zwecke gemacht werden können.

PROGRAMM

GESAMTMODERATION *Andreas Kalbitz – Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung*

10.00 Uhr

Grußworte

Peter Lang – Leiter Abteilung 1,
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
Senator/in für Gesundheit (angefragt)

10.20 Uhr

„Erfolge und Herausforderungen der Berliner Alkoholprävention“

Kerstin Jüngling – Fachstelle für Suchtprävention Berlin

10.50 Uhr

„Alkoholprävention als Querschnittsaufgabe kommunaler Präventionsketten“

Stefan Pospiech – Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V.

11.20 Uhr

Kommunale Alkoholprävention – Erfahrungen aus Hessen

Wolfgang Schmidt-Rosengarten –
Hessische Landesstelle für Suchtfragen e.V.

12.00 Uhr

Mittagspause

13.00 Uhr

Wer etwas bewegen will, muss sich bewegen!

Gabriele Amann, Amann Seminare und Consulting 4.0

13.15 Uhr

Forum „Professionelle Projekte und Maßnahmen nachhaltig verankern“

Impulse: Andreas Kalbitz – Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Inga Benseick – Fachstelle für Suchtprävention Berlin, Heide Mutter – Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg

Moderation: Inga Benseick, Fachstelle für Suchtprävention Berlin

Forum „Alkohol und Jugendschutz“

Impulse: Sokratis Joannidis – Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg, Christina Schadt – Fachstelle für Suchtprävention Berlin, Wolfgang Jas – Bezirksamt Neukölln

Moderation: Andrea Buch, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend u. Wissenschaft

Forum „Alkohol und Gewalt“

Impulse: Nadine Trowe – Fachstelle für Suchtprävention Berlin, Gerd Liesegang – Berliner Fußball-Verband e.V., Heiko Streuff – Balanxx e.V.

Moderation: Kerstin Jüngling, Fachstelle für Suchtprävention Berlin

14.45 Uhr

Ergebnisse der Foren – kurz und kompakt

15.00 Uhr

Ausklang mit dem *Centre Talma* bei Kaffee und Kuchen